

AIOS BLUEPRINT

Wie Sie Ihr Unternehmen mit einem AI Operating System führen

Ein praktischer Leitfaden für CEOs und Unternehmer: was ein AIOS ist, aus welchen fünf Ebenen es besteht, was es kostet und wie Sie es in 90 Tagen einführen, ohne die Kontrolle über Ihr Unternehmen zu verlieren.

Senor Business AI, Vicenza, Italien. Wir führen unser eigenes Unternehmen mit acht KI-Agenten, 24/7. Alles in diesem Leitfaden läuft heute in Produktion.

1. Warum ein AI Operating System

Die meisten Unternehmen setzen KI als verstreute Werkzeuge ein: ein Chatbot hier, ein ChatGPT-Abo dort, eine Zapier-Automatisierung, die jemand eingerichtet und vergessen hat. Jedes Werkzeug ist blind für die anderen, keines kennt Ihr Unternehmen, und Sie verbringen Ihren Tag weiterhin damit, Informationen zwischen Systemen zu kopieren.

Ein AI Operating System (AIOS) geht den umgekehrten Weg. Es setzt ein einziges Gehirn auf Ihre bestehenden Werkzeuge. CRM, Buchhaltung, E-Commerce, E-Mail und Kalender machen weiter ihre Arbeit; das AIOS liest sie alle, handelt auf Basis dessen, was es sieht, und berichtet Ihnen in einem Dashboard.

Das Ergebnis ist einfach zu benennen: Routinearbeit erledigt sich selbst, Ausnahmen kommen zur Freigabe zu Ihnen, und Sie öffnen jeden Morgen einen Bildschirm statt neun.

Was sich in der Praxis ändert

Leads erhalten in Minuten eine Antwort, zu jeder Uhrzeit. Angebote werden nachverfolgt, ohne dass jemand daran denken muss. Offene Rechnungen werden angemahnt. Ihre P&L ist live, nicht einen Monat alt. Und jede dieser Aktionen ist protokolliert, sichtbar und umkehrbar.

2. Die fünf Ebenen

Jedes AIOS, das wir bauen, hat dieselbe Architektur. Das ist die Checkliste, an der Sie jeden Anbieter messen sollten, uns eingeschlossen.

Ebene	Was sie enthält
1. Kontext	Das Gehirn des Unternehmens: Strategie, Angebote, Team, Ziele, Prozesse. Lebende Dokumentation, laufend aktualisiert.
2. Daten	Live-Integrationen: P&L, CRM, Stripe, Werbekonten. Echte Zahlen, keine Exporte.
3. Intelligenz	Meeting-Transkripte, Anruf-Zusammenfassungen und tägliche Briefings speisen das System jeden Tag.
4. Automatisierung	Workflows auf Basis von Kontext und Daten: Intake, Follow-ups, Forderungen, Planung.
5. Kommandozentrale	Das gebrandete Dashboard, das Sie jeden Morgen öffnen: KPIs, Modul-Aktivität, Freigabewarteschlange.

Die Ebene, die fast alle Anbieter überspringen, ist die erste. Ohne Kontext ist ein KI-Agent ein Callcenter-Mitarbeiter an seinem ersten Tag, für immer. Mit Kontext kennt das System Ihre Preise, Ihren Ton, Ihre Prioritäten und Ihre roten Linien.

3. Die Kontrolle behalten: die Freigabewarteschlange

Die Angst jedes Unternehmers vor Automatisierung ist die richtige: Was, wenn sie etwas tut, das ich nicht getan hätte? Die Antwort ist eine Human-in-the-Loop-Freigabewarteschlange.

Jede Aktion wird einmal klassifiziert, beim Aufbau des Systems: sicher auszuführen (das Standard-Follow-up senden, den Datensatz aktualisieren, den Bericht erzeugen) oder freigabepflichtig (eine Rückerstattung auslösen, einen Sonderpreis anbieten, einen Schlüsselkunden kontaktieren). Sichere Aktionen laufen von selbst. Alles andere wartet in Ihrer Warteschlange mit vollem Kontext und Freigabe oder Ablehnung mit einem Tipp.

Sie managen nicht die KI. Sie prüfen ihre Ausnahmen, genau wie bei einem sehr schnellen, sehr konstanten Mitarbeiter.

4. Die Einführung in 90 Tagen

Phase	Wochen	Was passiert
Audit	1-2	Wir kartieren Ihre Tools, Daten und Engpässe. Sie erhalten die Integrationskarte und den Modulplan, bevor Sie sich festlegen.
Fundament	3-6	Kontext-Ebene gemeinsam mit Ihnen aufgebaut. Erste 2-3 Integrationen verbunden. Dashboard live mit echten Daten.
Automatisierung	7-10	Die ersten Module gehen einzeln live, jedes startet im Freigabemodus, bis Sie ihm vertrauen.
Verdichtung	11-13	Bewährte Module werden autonom. Das tägliche Briefing startet. Die Module des nächsten Quartals werden geplant.

Nichts wird autonom, bevor es sich das im Freigabemodus verdient hat. Diese eine Regel beseitigt den Großteil des Risikos der KI-Einführung.

5. Was es kostet

Paket	Monatlich	Enthält
Core	2.500 EUR	Gebrandetes Dashboard, 3 Automatisierungsmodule, 2 Live-Integrationen, wöchentliches Briefing.
Growth	5.500 EUR	8 Module, Live-P&L; + CRM, Freigabewarteschlange, tägliches Briefing, vierteljährliches Strategie-Review.
Enterprise	10.500 EUR	Unbegrenzte Module, dedizierte Custom-Agenten, Multi-Team-Zugang, SLA, dedizierter Engineer.

Der Vergleich, der zählt, ist nicht der mit anderer Software. Eine einzige Operations-Einstellung kostet 3.000 bis 5.000 EUR pro Monat, arbeitet 40 Stunden pro Woche und braucht Monate zur Einarbeitung. Ein AIOS-Core-Paket kostet weniger, arbeitet jede Stunde jedes Tages und vergisst nie einen Prozess.

Noch nicht bereit für ein Abo? Steigen Sie weiter unten auf der Leiter ein: ein einzelner KI-Agent ab 490 EUR Setup plus 99 EUR pro Monat, oder ein einmaliges Integrationsprojekt ab 5.000 EUR. Jede Sprosse führt zur nächsten.

6. Nächster Schritt

Buchen Sie ein Systems-Audit. Wir kartieren Ihre Tools, Ihre Daten und Ihre Engpässe und zeigen Ihnen genau, wie Ihr AIOS aussehen würde, zum Festpreis, bevor Sie einen Euro ausgeben.

Schreiben Sie an info@senorbusiness.com oder sprechen Sie jetzt mit unserer KI-Rezeptionistin auf Telegram: [@SenorBiz_demo_bot](https://t.me/SenorBiz_demo_bot). Es ist dieselbe Technologie, die dieser Leitfaden beschreibt, und sie antwortet für uns 24/7.

Senor Business AI

Vicenza, Italien. Aktiv in ganz Europa, Remote-Arbeit weltweit. 20+ Systeme in Produktion, 8 KI-Agenten führen unsere eigenen Abläufe, 18 Monate Produktion ohne Ausfall. senorbusiness.com/de/aios